

Wir machen den Beipackzettel für Sie verständlich: Informationen zu Nebenwirkungen, Dosierung und Risiken

1 Was sind “Prokrastirin Brausetabletten” und wofür werden sie angewendet?

1.1 Welche Eigenschaften hat das Arzneimittel?

“Prokrastirin Brausetabletten” enthalten den Wirkstoff Zeit; dieser Wirkstoff lässt sich aufgrund verschiedener Eigenschaften der Gruppe der sogenannten Problemlöser (prokrastigetika) und Antiprokrastipyretika zuordnen.

Der Wirkungsmechanismus beruht im Wesentlichen auf dem Verschaffen von Zeit, durch die Einnahme werden unterschiedliche Tätigkeiten behandelt.

Antiprokrastinationszeit zum Einnehmen in Dosierungen zwischen 1 bis 10h (Stunden) wird angewendet zur Behandlung von leichten bis mäßig starken Verdrängungsmechanismen und bei erhöhtem Aufschieben wie z.B. vor wichtigen Tätigkeiten, die erledigt werden sollten, reduzieren Prokrastirin Brausetabletten das Schuldgefühl.

“Prokrastirin Brausetabletten” sind apothekenpflichtig und rezeptfrei in der Apotheke erhältlich.

1.2 Wirkstärke und Dosierung von “Prokrastirin Brausetabletten” enthaltend 35h Antiprokrastinationszeit.

Ihr Arzt legt fest oder Ihr Apotheker berät Sie, ob diese Wirkstärke und Dosierung für Ihre Behandlung geeignet sind.

1.3. “Prokrastirin Brausetabletten” werden angewendet bei

- leichter bis mäßig starker Prokrastination
- Müdigkeit
- Schuldgefühlen

2 Was müssen Sie vor der Anwendung von “Prokrastirin Brausetabletten” beachten?

2.1. “Prokrastirin Brausetabletten” dürfen nicht eingenommen werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Antiprokrastinationszeit, der sonstigen Bestandteile von “Prokrastirin Brausetabletten” sind,
- wenn Sie in der Vergangenheit auf bestimmte Methoden gegen Prokrastination, Müdigkeit oder Schuldgefühlen allergisch reagierten
- mit Akzeptanz der Realität oder in anderer Weise überempfindlich reagiert haben,
- bei akuten Selbstwertgefühlsschwankungen,
- bei krankhaft erhöhtem Auftreten von Zeitmangel

2.2 Besondere Vorsicht bei der Einnahme von “Prokrastirin Brausetabletten” ist erforderlich,

- bei Überempfindlichkeit gegen andere Prokrastinationsmittel (Prokralgetika)/bestimmte Arzneimittel gegen Gute Laune oder andere allergieauslösende Stoffe,
- bei Bestehen von einem erhöhtem Organisationstalent

Bei dauerhafter Einnahme von Prokrastinationsmitteln können erhöhte Werte des Organisationsverhaltens auftreten, die zu Zeitüberschuss und Ordnung und führen können.

Die gewohnheitsmäßige Einnahme von Prokrastinationsmitteln kann zur dauerhaften Zeitgewinnen führen. Dieses Risiko ist besonders groß, wenn Sie mehrere verschiedene Prokrastinationsmittel kombiniert einnehmen.

2.2.a Kinder

“Prokrastirin Brausetabletten” sollen bei Kindern und Jugendlichen mit Schwerpunkt auf Hausaufgaben nur auf ärztliche Anweisung und nur dann angewendet werden, wenn andere Maßnahmen nicht wirken.

2.2.b Ältere Patienten

Es sind keine besonderen Vorkehrungen zu treffen; bitte lesen und beachten Sie aber Abschnitt 3.

(“Wie sind “Prokrastirin Brausetabletten” einzunehmen?”) mit besonderer Sorgfalt.

2.3.a Verstärkung der Wirkung bis hin zu erhöhtem Nebenwirkungsrisiko

- das Erreichen zu vieler Ziele und die Erhöhung des Organisationsvermögens des Arzneimittels: Antiprokrastinationszeit kann den Druck erhöhen, wenn sie vor einer zu erfolgreichen Behandlung eingenommen wird.

2.4 Woran ist bei Einnahme von “Prokrastirin Brausetabletten” zusammen mit Nahrungs- und Genussmitteln und Getränken zu denken?

Während der Anwendung von “Prokrastirin Brausetabletten” sollten Sie möglichst keine erledigten Aufgaben haben, da dies das Risiko des Auftretens von überschüssiger Zeitproduktion erhöhen kann.

3 Wie sind “Prokrastirin Brausetabletten” einzunehmen?

Nehmen Sie “Prokrastirin Brausetabletten” immer dann an, wenn Sie merken, dass Sie zu lange prokrastinieren werden. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

4 Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann “Prokrastirin Brausetabletten” Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

4.1 Welche Nebenwirkungen können im Einzelnen auftreten?

4.1.a Häufig

Unzufriedenheit durch die Möglichkeit alles schaffen zu können

4.1.b Gelegentlich

Keinen Wunsch nach Entwicklung haben

4.1.c Selten

Keinen Zeitdruck zu haben und konstante Pünktlichkeit

4.1.d Sehr selten

Tod oder Identitätsverlust

SCH - Schlafen

ARB - Arbeiten

REI - Reisen

HAU - Hausarbeit

LER - Lernen

FRE - Freunde treffen

INT - Internet

PHO - Photos

